

Amt für allgemeine Verwaltung und Finanzen
Sachbearbeiter*in: Herr Jörck
Az.:

Bad Bramstedt, den 03.08.2021

Beschlussvorlage Nr.

Bewilligung einer außerplanmäßigen Investitionsauszahlung

Beratungsfolge:

Sitzungstermin	Gremium
	Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, öffentliche Einrichtungen und Tourismus
	Stadtverordnetenversammlung

Sachverhalt:

Im Haushaltsplan des Jahres 2017 waren 500.000 € für die Erweiterung bzw. den Neubau des Kindergartens Arche der ev.-luth. Kirchengemeinde eingestellt.
Die Stadtverordnetenversammlung stimmte am 13.12.2017 der Finanzierungsbeteiligung in der Höhe zu.

Tatsächlich verzögerte sich die Ausführung und Fertigstellung des Bauvorhabens, so dass die Kirchengemeinde im Jahr 2021 die Finanzierungsbeteiligung abfordert.

Die Mittel aus dem Jahr 2017 sind nicht als Haushaltsrest übertragen worden und auch nicht erneut in den Haushaltsplan eingestellt worden. Es stehen deshalb haushaltsrechtlich keine Mittel zur Auszahlung zur Verfügung, Aus diesem Grund muss eine außerplanmäßige Bewilligung beim Produktsachkonto 365000.781800 erfolgen.

Planansatz	0,00
Bisher ausgezahlt: Weiterleitung der Bundesmittel nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz	328.000 €
Die Deckung erfolgte aus der Investitionseinzahlung der Bundesmittel bei 365000.681000	-328.000 €
Notwendige außerplanmäßige Auszahlung	500.000 €
Die Deckung kann aus der Kreditermächtigung des Jahres 2020/2021 erfolgen	-500.000 €

Finanzielle Auswirkung:

Finanzielle Auswirkung	Ja		Nein	
Es stehen Mittel zur Verfügung	Ja		Nein	
Produktkonto:				
Kosten der Maßnahme:	0,00 €			
Jährliche Folgekosten:	0,00 €			
Erläuterungen:				

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss empfiehlt: / Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Bewilligung einer außerplanmäßigen Auszahlung beim Produktsachkonto 365000.781800 in Höhe von 500.000 € wird zugestimmt. Die Deckung wird aus der Kreditermächtigung 2020/21 bereitgestellt.

gez. Verena Jeske
Bürgermeisterin

Anlage(n):